



URSULA BARTH
STIFTUNG



Liebe Freunde, Gönner und Sponsoren der Ursula Barth Stiftung
und „Hilfe für Nick & Co. – Helfende Hände Oberberg“,

Willkommen 2025

Die meisten von uns verbinden die Feiertage rund um Weihnachten und Silvester mit einer ruhigeren und besinnlichen Zeit. Man bereitet sich auf das Fest vor, dekoriert das gemütliche Zuhause, kauft Geschenke, packt sie liebevoll ein, ist voller Vorfreude, schmückt einen Weihnachtsbaum, backt Plätzchen, macht sich Gedanken zum Weihnachtsmenü. Zwischendurch ein spontaner leckerer Glühwein mit Freunden auf dem Weihnachtsmarkt...

Was machen Eltern mit schwer kranken Kindern? Sie machen auch vieles davon, so gut es eben geht, aber der Alltag ändert sich nicht wirklich, wenn man ein so krankes Kind zu Hause pflegen muss.
Was machen Eltern, deren Kinder ihre Flügel bekommen haben?
Für sie sind diese Tage besonders schwer, weil immer jemand fehlen wird.

Wir können nicht alles wieder gutmachen, aber wir können auch in den dunkelsten Stunden immer ein Licht am Horizont sein – jeder von uns - und wir, mit Ihnen und Euch gemeinsam.
Das ist auch für 2025 unser Auftrag, und wir hoffen, dass wir mit Ihrer und Eurer Hilfe auch in diesem Jahr für Familien mit besonderen Kindern ganz oft ein Lichtblick sein dürfen!



URSULA BARTH
STIFTUNG

Wofür geben wir Ihre Spenden aus?

Lille

ist drei Jahre alt, und sie hatte einen wirklich schweren Start ins Leben. Am Tag ihrer Geburt war ihre Mutter erst in der 23. Schwangerschaftswoche, Lille war also ein extremes Frühchen. Es entwickelten sich starke Hirnblutungen, wodurch sie eine Epilepsie, eine Spastik, einen Nyctagmus (Augenrollen, Sehbehinderung) und eine Cerebralparese Grad 5 entwickelt hat.

Kurzum: Sie ist kognitiv und körperlich sehr besonders, das wird sie ihr Leben lang sein. Aber es gibt Möglichkeiten, ihre Situation leichter zu machen, ihre und die ihrer Eltern. Manche werden von den Kassen übernommen, andere nicht, weil sie (noch) nicht im Katalog stehen. Und da sind wir dann gefragt. So ist das auch mit der Tomatis Therapie. Tomatis wird als komplementärmedizinisches *Therapieverfahren weltweit zur Behandlung von Lern-, Entwicklungs- und Verhaltensstörungen bei Kindern eingesetzt*.

Ihre Mutter sagt, dass Lille ein fröhliches und vor allem sehr offenes Kind ist. Die Eltern erhoffen sich durch die Therapie, dass aus Lilles Lauten Worte werden, dass man einen Weg findet, sich mit ihr verständigen zu können.

Wir haben in der Vergangenheit bereits Kindern zu verschiedenen Therapien verholfen, mit beachtlichen Erfolgen. Diese Therapien sind allerdings sehr teuer, liegen bei rund 5.000.- Euro, sodass die meisten Familien sich das nicht leisten können. Eine weitere Stiftung beteiligt sich mit 1.000.- Euro, und wir haben uns entschieden, den Rest zu übernehmen. Es war ja kurz vor Weihnachten und wir helfen auch einfach immer so furchtbar gerne, wenn es einen Mehrwert für die Kinder bedeutet 😊

Liebe Lille, wir freuen uns, dass wir dir diesen Weihnachtswunsch erfüllen konnten, und wir freuen uns noch mehr, dass wir dir helfen dürfen.

Herzlich willkommen, kleine Lille





URSULA BARTH STIFTUNG

Phil

wurde im September 2014 nach einer völlig unauffälligen Schwangerschaft und als absolutes Wunschkind geboren.

Seine Eltern schreiben:

„Die Freude war riesig, doch schon ein paar Stunden nachdem Phil die Welt erblickte ging es schon in eine andere Klinik, da Phil Mamas Milch in die Lunge bekam, und er sich einer mehrstündigen OP unterziehen musste. Phil wurde mit einer Speiseröhrenfehlbildung geboren. Die OP hat er gut überstanden, und wir planten in Gedanken seine Ankunft in sein neues Zuhause. Dem ersten Supergau folgte leider noch ein zweiter.

Ca. eine Woche nach der OP hat Phil sich nicht mehr bewegt und musste beatmet werden. Ein paar Tage später stellte man in einer anderen Klinik fest, dass Phil eine kleine Einblutung im Halswirbelbereich hatte, welche sich schon abbaute, welche aber leider auch sein Rückenmark komprimierte und dieses dauerhaft schädigte. Das war also der Grund für sein Querschnittsyndrom in Höhe C4. Nach mehreren Klinikaufenthalten und Intensivstationen kam Phil 10 Tage vor seinem Geburtstag erstmals, zwar beatmet, aber mit Mama nach Hause. Ab diesem Zeitpunkt konnte es eigentlich nur noch besser werden, und Phil kam mit 3 Jahren von dem Beatmungsgerät weg, und somit hatten wir auch keinen Intensivpflegedienst mehr zu Hause. Endlich waren wir nach 3 Jahren als Familie unter uns, ohne Pflegepersonal.

Phil hat nur eine Zwerchfellatmung und kann leider nur den Kopf bewegen, ist aber ein pffiffiges Kerlchen und meistert meist seine nicht immer einfache Situation. Mit 5 Jahren bekam Phil einen Elektrorollstuhl, den kann er mit einer Kopfsteuerung bedienen, und düste damit schon durch den Kindergarten, heute durch die Schule. Der E-Rolli gibt Phil ein großes Maß an Selbstständigkeit und ein Mehr an Selbstvertrauen, was in seiner Situation von großer Bedeutung ist.“

Mit dem R-Rolli kamen aber auch die Transportschwierigkeiten. Das alte Fahrzeug war viel zu klein und nicht entsprechend ausgestattet. Die Familie bat einige Organisationen um Hilfe, wir wollten auch gerne helfen, und haben uns mit 3.000.- Euro beteiligt.

Lieber Phil, herzlich willkommen bei uns und allzeit gute Fahrt!



Leon

ist acht Jahre alt. Er wurde mit 12 Fingern geboren. Zunächst „nur“ ein Schreckmoment, eine Laune der Natur, sagten die Ärzte, aber augenscheinlich nicht lebensbedrohend. Bis Leon dann ca. drei Wochen später eine heftige Krampfanfallserie bekommt – am Ende steht die schlimme Diagnose: Seltener Gendefekt inkl. schwerer Epilepsie. Auch hier wurde der Transport des Rollis zum Problem und wir beteiligten uns gerne mit 3.000.- Euro an einem rollstuhlgerechten Fahrzeug.

Herzlich willkommen, lieber Leon!



!Aktueller Spendenaufbrauch!

Eliau

„Tina, kannst du dir das bitte mal angucken?“ Eine Bekannte hielt mir vor ein paar Tagen das Handy unter die Nase und zeigte mir einen gefundenen Aufruf, in dem es um den kleinen Eliau geht.

Seine Tante schreibt:

„Eliau ist 6 Jahre alt und ein richtiger Sonnenschein. Er ist mit einem sehr seltenen Gendefekt auf die Welt gekommen. Weltweit gibt es nur ca. 10 Personen die bekannt sind, die denselben Gendefekt haben. Dadurch können die Ärzte keine wirklichen Prognosen für seine weitere Entwicklung stellen. Er ist körperlich und geistig behindert. Eliau hat im September einen Rollstuhl bekommen, der nicht in das aktuelle Familienauto passt. Deshalb muss jetzt ein größeres Auto her, was man behindertengerecht umbauen lassen kann. Die Familie meiner Schwester braucht dieses Auto dringend, um am sozialen Leben teilnehmen zu können und mit Eliau zu Therapien zu fahren. Momentan muss meine Schwester Eliau, der mittlerweile 20 kg wiegt, zu den Therapieräumen tragen.

Wir wären sehr dankbar um jede auch noch so kleine Spende, denn dieses Auto ist so wichtig für Eliau's Alltag. Von Herzen vielen Dank an alle die helfen können! ❤️“

Ich nahm Kontakt zu der Familie auf und gestern haben wir uns kennengelernt. Eliau ist ein fröhlicher kleiner Wonneproppen, dem wir gerne helfen möchten. Aktuell sind über das gefundenen rund 20.000.- Euro zusammengekommen, es werden aber rund 50.000.- Euro für den Eliau-Mobil-Traum gebraucht. Die Spenden über gefundenen sind nicht steuerlich absetzbar. Link im OA Artikel. Wer eine Bescheinigung braucht/möchte, kann Eliau auch über unser Spendenkonto unterstützen. Bei Spenden über 300.- Euro stellen wir Ende des Jahres bzw. Anfang des Folgejahres, eine Bescheinigung aus.

Lieber Eliau, herzlich willkommen bei uns ❤️

Spendenkonto Ursula Barth Stiftung, **Volksbank Oberberg**,
IBAN: DE51 3846 2135 0010 1530 18, BIC: GENODED1WIL

Verwendungszweck Eliau

<https://www.oberberg-aktuell.de/soziales/eliau-benoetigt-eine-einstiegshilfe-a-111275>





URSULA BARTH
STIFTUNG

Was geht ab?

Der Lindenhof

Am 18.01.2024 starten wir mit dem ersten „Mach mal Pause“-Termin auf dem Lindenhof in Waldbröl. Wir freuen uns schon auf viele schöne Momente, die wir den Kindern und ihren Familien mit dieser kleinen Auszeit schenken dürfen.

Alle Infos, Termine und Anmeldung unter www.lindenhof-erleben.de



30. März: 6. Siegburger Suppensause in Siegburg



Suppenpate 2025



URSULA BARTH
STIFTUNG

10 Jahre Nick & Co Cup –

wer hätte gedacht, dass wir mal Fußballgeschichte auf dem Bernberg schreiben!?! In einem Stadtteil, der als sozialer Brennpunkt gilt, in dem unzählige Nationalitäten vertreten sind, in dem nicht alles schick ist, in dem es natürlich auch Konflikte gibt. In diesem Stadtteil, in dem aber auch so viele Herzensmenschen leben, die unfassbar engagiert sind, die ihren Beitrag zu einem freundlichen, sicheren und friedlichen Ort leisten – nicht nur, wenn es um den Cup geht – aber besonders für dieses, und an diesem Wochenende! Herzensmenschen, die unser Miteinander schöner machen, Herzensmenschen, ohne die dieser Cup nicht möglich wäre.

Mit all diesen Menschen zusammen freuen wir uns schon heute darauf, mit Ihnen und Euch den

10. Jubiläumscup vom 29. 05. – 01.06.2025

in Gummersbach auf dem Bernberg zu feiern 🏆🍓

Warum sponsern?

Mit Ihren Sponsoren- und Spendengeldern unterstützen Sie das Gelingen dieses Benefizturniers, aber in erster Linie unsere Kinder, da ihnen der gesamte Erlös zugutekommt. Hier geht es vielen Sponsoren nicht ums Geld verdienen. Unsere Sponsoren sehen sich als Freunde, als Gemeinschaft, die einfach Freude daran hat, gemeinsam etwas Gutes zu tun. Wenn Sie sich vorstellen können, unseren Cup der Herzen als Sponsor zu unterstützen, dann stöbern Sie bitte auf unserer Homepage. Dort finden Sie alle Informationen und Ansprechpartner. Jakob und Stefan Gerz freuen sich über Ihre Kontaktaufnahme.

www.nick-co-cup.de





URSULA BARTH STIFTUNG

Mit Ihrer Unterstützung und Hilfe werden wir auch in diesem Jahr in unserer Region hoffentlich wieder viel Gutes tun können. Nur durch Ihre Spenden sind wir in der Lage, Probleme aufzufangen, zumindest abzufedern, die Welt dieser Familien ein kleines bisschen heller zu machen.

Dafür danken wir Ihnen von Herzen!

Auch weiterhin sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen, um unseren Kindern die verschiedensten Hilfen zukommen lassen zu können. Dafür haben wir folgende Spendenkonten eingerichtet:

Deutsche Bank Köln

IBAN: DE04 3707 0060 0100 2500 00, BIC: DEUTDEKXXX

Kreissparkasse Köln

IBAN: DE24 3705 0299 0341 5572 54, BIC: COKSDE33

Volksbank Oberberg

IBAN: DE51 3846 2135 0010 1530 18, BIC: GENODED1WIL

Spenden über PayPal

https://www.paypal.com/donate/?hosted_button_id=4DMY74GSBB9DY



Torsten Rothstein, Bettina Hühn, Andreas Günther

-Vorstand Ursula Barth Stiftung-